

Jens Klimek

Lutherisches  
Magnificat

*für gemischten Chor und Orgel (ad lib.)*

## Sanct Lucas.

XLI.

Vnd Maria sprach / Meyne seel erhebt den herrn vñ meyn geyst fre  
wet sich ynn Gott meynem heyland. Denn er hat die nydrickeyt seyner  
magd angesehen / Sihe / von nu an werdē mich selig preysen alle kin  
ds kind. Denn er hat grosse ding an myr than / der do mechtig ist / vñ  
des name heylig ist. Vnd seyne barmhertzigkeyt weret ymer fur vnd  
fur bey denen die yhn furchten / Er hat gewalt vbet mit seynem arm /  
vñ zurstrewet die da hoffertig sind ynn yhrs hertzen synn / Er hat die  
gewalltigen von dem stuel gestossen / vnd die nydrigen erhaben / Die  
hungerigen hatt er mit guttern erfullet / vnd die reychen leer gelassen.  
Er hatt der barmhertzigkeyt gedacht / vnd seynem diener Jsrael auff  
geholfen / wie er geredt hat vnsern vettern Abraham vnd seynem sa  
men / ewiglich. Vnnd Maria bleyb bey yhr bey drey monden / dar  
nach keret sie widderumb heym.

Martin Luther: Das Neue Testament Deutzsch. [Melchior Lotther d. J. für Christian Döring und Lukas Cranach d. Ä.],  
Wittenberg 1522, Seite 89.

46 Vnd Maria sprach, Meyne seel erhebt den herrn

47 vnd meyn geyst frewet sich ynn Gott meynem heyland.

48 Denn er hat die nydrickeyt seyner magd angesehen, Sihe, von nu an werden mich selig preysen  
alle kinds kind.

49 Denn er hat grosse ding an myr than, der do mechtig ist, vnd des name heylig ist.

50 Vnd seyne barmhertzigkeyt weret ymer fur vnd fur bey denen die yhn furchten,

51 Er hat gewalt vbet mit seynem arm, vnd zurstrewet die da hoffertig sind ynn yhrs hertzen synn,

52 Er hat die gewalltigen von dem stuel gestossen, vnd die nydrigen erhaben,

53 Die hungerigen hatt er mit guttern erfullet, vnd die reychen leer gelassen.

54 Er hatt der barmhertzigkeyt gedacht, vnd seynem diener Jsrael auff geholfen,

55 wie er geredt hat vnsern vettern Abraham vnd seynem samen, ewiglich.

56 Vnnd Maria bleyb bey yhr bey drey monden, darnach keret sie widderumb heym.

*Die Vertonung dieser ursprünglichen Magnificat-Übertragung durch Martin Luther stellt weniger  
den inhaltlichen Aspekt in den Vordergrund sondern legt den Focus auf den sprachlich-  
syntaktischen Zusammenhang. Der musikalische Ablauf ergibt sich aus den Silben der Worte, der  
Interpunktion und der Versabschlüsse. Das harmonisch-melodische Material ist dabei denkbar  
simpel gewählt und gewährt in eben dieser Struktur einen hohen Grad an Kontemplation.*

---

*Aufführungshinweis: Die geforderte Crotales kann ggf. auch durch ein Glockenspiel oder einer  
entsprechend gestimmten Zimbel ersetzt werden. Der Part kann problemlos von einem der  
SängerInnen übernommen werden.*

*Aufführungsdauer: 6 min.*

# Lutherisches Magnificat

Lukas 1, 46-56  
nach der Lutherübersetzung von 1522

46

Jens Klimek

♩ = 120

Solo

Vnd Ma - ri - - a sprach,

47

Crotales

Sopran *sempre p*  
Mey - seel er - den herrn vnd meyn geyst fre -

Alt *sempre p*  
ne seel hebt den herrn vnd meyn geyst wet

Tenor *sempre p*  
ne seel hebt den herrn vnd meyn geyst wet

Bass *sempre p*  
ne seel hebt den herrn vnd meyn geyst wet

Orgel (ad lib.)

48

10

sich ynn Gott mey - hey - Denn er hat die ckeyt

sich ynn Gott nem land. Denn er hat die dri -

sich ynn Gott nem land. Denn er hat die ny -

sich ynn Gott nem land. Denn er hat die ckeyt

20

sey - Magd ge - Si - von nu an  
 ner Magd an - he, von nu an  
 ner Magd hen, he, von nu an  
 ner Magd se - he, von nu an

27

wer - mich se - prey - al - kinds kind.  
 den mich lig ssen le kinds kind.  
 den mich lig ssen le kinds kind.  
 den mich lig ssen le kinds kind.

34 49

Denn er hat gro - ding an myr than, der do mech -

Denn er hat sse ding an myr than, der do tig

Denn er hat sse ding an myr than, der do tig

Denn er hat sse ding an myr than, der do tig

45

50

ist, vnd des na - hey - ist. Vnd sey -

ist, vnd des me lig ist. Vnd ne

ist, vnd des me lig ist. Vnd ne

ist, vnd des me lig ist. Vnd ne

53

her - we - y - fvr vnd fvr bey de -  
 barm - ret mer fvr vnd fvr bey nen  
 keyt ret mer fvr vnd fvr bey nen  
 tzig - ret mer fvr vnd fvr bey nen

61

51

die yhn furch - Er hat ge - v - mit sey - arm, vnd  
 die yhn ten, Er hat walt bet mit nem arm, vnd  
 die yhn ten, Er hat walt bet mit nem arm, vnd  
 die yhn ten, Er hat walt bet mit nem arm, vnd

72

et die da tig sind ynn yhrs her - synn,  
 strew - die da fer - sind ynn yhrs tzen synn,  
 zur - die da hof - sind ynn yhrs tzen synn,  
 et die da tig sind ynn yhrs tzen synn,

81 52

Er hat die wall - von dem stuel ssen, vnd die  
 Er hat die ge - von dem stuel sto - vnd die  
 Er hat die gen von dem stuel ge - vnd die  
 Er hat die ti - von dem stuel ssen, vnd die

91

gen ben, Die ge - hatt er mit  
 dri - ha - Die hun - hatt er mit  
 ny - er - Die gen hatt er mit  
 gen ben, Die ri - hatt er mit

98

gu - llet, vnd die rey - leer ssen.  
 ttern fu - vnd die chen leer la - .  
 ttern er - vnd die chen leer ge -  
 ttern llet, vnd die chen leer ssen.



105 54

Er hat der her - ge - vnd sey - die -

Er hat der barm - dacht, vnd nem ner

Er hat der keyt dacht, vnd nem ner

Er hat der tzig - dacht, vnd nem ner

113

55

el auff ffen, wie er ge - hat vn-tern

sra - auff hol - wie er redt hat sern

J - auff ge - wie er redt hat sern

el auff ffen, wie er redt hat sern

